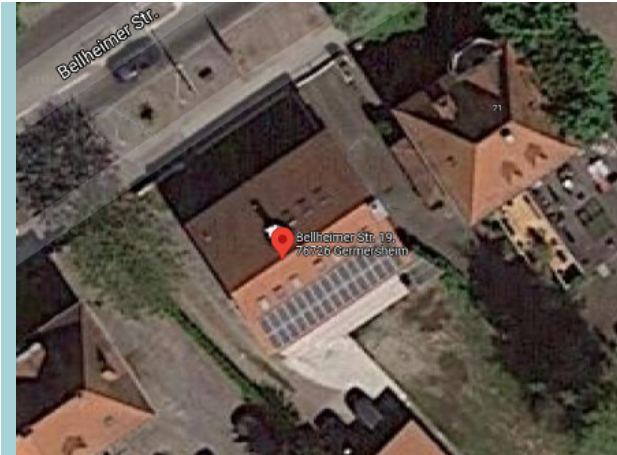


GRÜNDUNG 1996



© Google Maps

ERSTER STANDORT

Bellheimer Straße, 76726 Germersheim

1996 wurde dieses Wohngebäude in Germersheim durch die Firmengründer erworben und so ausgebaut, dass darin Büroräume entstanden sind. Bis zum Umzug im Jahr 2015, war dort der Standort der Hauptverwaltung. Seitdem sind Verwaltung und Industrieservice in Ludwigshafen unter einem Dach angesiedelt.

1998

- » UMFIRMIERUNG
- » NEUE WERKSTATT
- » CA. 30 MITARBEITENDE
ZUM ENDE DES JAHRES

PEKO GMBH - ANLAGENBAU, WARTUNG, INSTANDHALTUNG

1998 spezialisierte sich die PEKO GmbH auf das Handwerk, weshalb die Umfirmierung auf PEKO GmbH - Anlagenbau, Wartung, Instandhaltung erfolgte. Dieser Name wurde im Jahr 2006 beim Deutschen Marken- und Patentamt als Dienstleistungsmarke eingetragen. Neben dem US-Militärgeschäft, stieg die Nachfrage im Bereich des Metall- und Stahlbaus. Aus diesem Grund wurde in Ludwigshafen eine weitere Werkstatt errichtet und mit einem Maschinenpark ausgestattet, wo neben den bereits angebotenen Dienstleistungen noch zusätzlich Metallbauarbeiten und Anfertigungen für die Großindustrie geleistet wurden.



Ulrich Oetzel
GRÜNDER



Dieter Janneck
GRÜNDER

2001

START FACILITY MANAGEMENT

PEKO startete 2001 mit dem Facility Management an verschieen Standorten in Deutschland mit Fachkräften aus allen Gewerken.

Hierbei wurden sämtliche Arbeiten übernommen:

- Verwaltung
- Instandhaltung
- Wartung
- Reinigung der Liegenschaften

Außerdem wurden im Auftrag des Generalunternehmens SKI International sämtliche amerikanische Schulen in Deutschland und andere öffentliche Gebäude durch PEKO betreut. 2011 wurde das Dienstleistungsangebot durch einen Winterdienst erweitert.



STANDORTKARTE



PROJEKTE



Reparatur und Wartung diverser Fahrzeuge und militärischen Equipments:

- HMWWW
- LKW (5t-40t)
- PLS
- Generatoren
- Panzer (M1 Abrahams)
- HEMTT (Oshkosh)
- CUCV
- Verschiedene Anhänger
- Auflieger für LKW-Hänger
- Gabelstapler
- M1 Familie, M2/3 Familie, M113 Familie, M60, M88, M109, M110, M548/578
- Ausrüstungsgegenstände
- Sandstrahlkabinen
- Flattracks



2002 START MILITÄRSERVICE

PEKO startete 2002 mit dem Militärservice an einigen Standorten der US-Armee im In- und Ausland.

Die Teams standen für ein breites Spektrum projektbezogener Leistungen zur Verfügung.

Als Meisterbetrieb wurden Wartungen, Reparaturen und Umrüstungen von taktischen Fahrzeugen übernommen.

Außerdem gab es viele weitere Serviceleistungen wie:

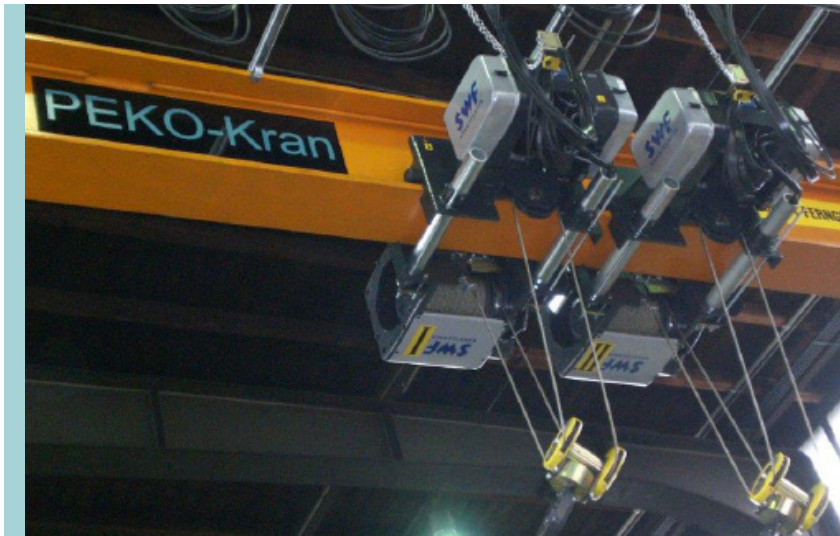
- Lackierungen
- Modifizierungen
- Klimaanlageeinbau und -reparatur
- Einbau von Panzerungen
- Überprüfung von Neufahrzeugen
- Einkleiden von Soldaten

PEKO war damals mit 350 Mitarbeitenden der größte KFZ-Betrieb in Rheinland-Pfalz.



Die Projekte wurden an verschiedenen Standorten in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Bayern, Thüringen und Nordrhein-Westfalen durchgeführt:

Bedburg, Bergneustadt, Wiesbaden, Langen, Spangdahlem, Bitburg, Baumholder, Ramstein, Landstuhl, Sembach, Kaiserslautern, Ludwigshafen, Mannheim, Germersheim, Böblingen, Stuttgart, Katterbach, Bamberg, Schweinfurt, Hanau, Idar-Oberstein, Garmisch-Partenkirchen, Bidingen, Darmstadt, Grafenwöhr, Vilseck, Ansbach und Hohenfels.



PEKO betreut Kunden in verschiedenen Bereichen:

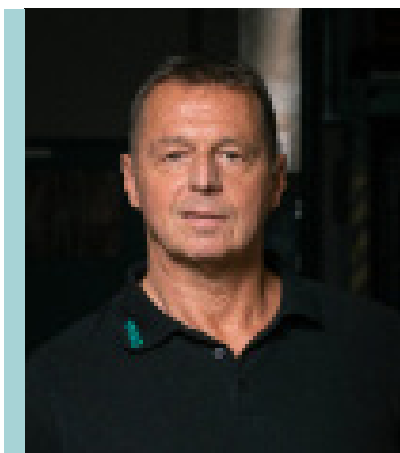
- » Maschinenbau
- » Chemie
- » Petrochemie
- » Lebensmittel
- » Papier
- » Glasindustrie
- » Automotive

2007

START DER ABTEILUNG KRANSERVICE

PEKO startete 2007 zunächst mit dem Prüfen von Krananlagen, Anschlagmitteln und Handhebezeugen. Erste größere Projekte waren die Kranmodernisierung von 5t und 10t Brückenkrananlagen und die Neumontage von Leichtbaukrananlagen in ganzen Produktionsanlagen. Im Laufe der Jahre wurde das Dienstleistungsangebot um Service, Modernisierung und Neulieferung erweitert:

- » Explosionsgeschützte Hebezeuge, EX – Baugruppen
- » Druckluftkettenzüge
- » Komplette Kransysteme aus Stahl oder Aluminium
- » Krananlagen bis 50 t Tragfähigkeit
- » Säulenschwenkkrananlagen
- » Freistehende Kranportale
- » Funksysteme
- » Individuell gefertigte Einschienenbahnen



ERIC LÖB

Leitung der Abteilung Kranservice

Die Abteilung Kranservice startete 2007 mit fünf Mitarbeitenden. Heute besteht Herr Löbs Team (Kran-/Prüfservice und Kranmodernisierung) aus 16 Mitarbeitenden.

HEUTE



Heute erstreckt sich der Prüf- und Reparaturservice zusätzlich noch über weitere Objekte:

- » Leitern und Aufstiegsleitern
- » Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- » Höhensicherungsgeräte (HSG)
- » Regalanlagen
- » Flurförderzeuge
- » Lastaufnahmemittel
- » Seilsicherungssysteme

PEKO bietet seinen Kunden außerdem auch statische Berechnungen, Konstruktionen und Sachverständigenabnahmen an.



OUTSTANDING SUPPLIER PERFORMANCE AUSZEICHNUNG

PEKO ist Teil des Achieving Excellence-Programms unseres Kunden John Deere. Hierbei werden jährlich Lieferanten bzw. Dienstleister auf Partnerebene ausgezeichnet.

Im Jahr 2008 wurde PEKO deshalb mit einer Auszeichnung für herausragende Leistungen belohnt.

Zu verdanken haben wir das in erster Linie unseren engagierten Mitarbeitern, ohne die diese gute Zusammenarbeit nicht so reibungslos funktionieren würde.

2008

START DER PRODUKTION KONFEKTIONIERUNG VON BREMSRÜCKHOLFEDERN



PEKO startete 2008 die Produktion und Konfektionierung von Bremsrückholfedern für Traktoren am Standort Ludwigshafen am Rhein. Im Ursprung wurde die Produktion jedoch schon 2006 am Standort eines Kunden im Zweischichtbetrieb (Kanban-Verfahren) begonnen.



Dort war das Produkt bereits im Einsatz und wurde von unseren Mitarbeitern an deren Standort in Masse hergestellt. Zu dieser Zeit wurden pro Tag ca. 1500 Bremsrückholfedern gefertigt, was jährlich einer Stückzahl von knapp 400.000 entspricht. Die Leitung für dieses Projekt übernahm Herr Dieter Kaiser, der für uns als Leitung im Industrieservice tätig war und bis heute für PEKO als technischer Berater im Einsatz ist. Seit etwa 2009 gibt es jedoch keine Massenproduktion mehr. Die Bremsrückholfedern werden seither und bis heute nur noch als Ersatzteile produziert. Dabei kommen wir auf eine jährliche Stückzahl von etwa 4000 im Jahr.

Certificate of Appreciation

Presented To

Mr. Dieter Janneck

Mr. Ulrich Oetzel

and

Peko GmbH

for

2011 Subcontract Service Excellence

Germany School Maintenance Program Contract


Michael Pugh
Project Manager


Michael Oestemer
Director



2011

SUBCONTRACT SERVICE EXCELLENCE AUSZEICHNUNG DURCH UNSEREN KUNDEN SKE

Der Subcontract Service Excellence Award wurde PEKO vom Kunden SKE International für den Dienstleistungsbereich Facility Management vergeben, mit dem PEKO seit 2001 am Markt ist. SKE International als Hauptauftragnehmer zertifizierte uns 2011 als besten Subunternehmer beim Instandhaltungsvertrag von amerikanischen Schulen in Deutschland.

ERHALT VON MEDAILLEN DURCH UNSERE KUNDEN DS2 UND LOCKHEED MARTIN

PEKO erhielt außerdem von den amerikanischen Kunden DS2 und Lockheed Martin jeweils eine Medaille für unseren langjährigen Militärservice.



Defense
Support
Services (DS2)

Lockheed
Martin ALC
CLS Field



Lockheed
Martin ALC
CLS Field

2013

ERNEUTE AUSZEICHNUNG DURCH LANGJÄHRIGEN KUNDEN JOHN DEERE

PEKO's Partnerschaft mit John Deere ist geprägt durch langjährige Zusammenarbeit. Seit 1998 arbeiten wir mit John Deere zusammen und konnten so im Laufe der Jahre einige sowohl kleinere, als auch größere Projekte realisieren. Zuverlässigkeit und Qualität sind zwei Attribute die das Ergebnis unserer Zusammenarbeit treffend beschreiben.



PARTNER-LEVEL PERFORMANCE AUSZEICHNUNG

PEKO GmbH wurde für das Jahr 2013 im Rahmen des John Deere Achieving Excellence Programms als "Partner-Level-Lieferant" ausgezeichnet. Der Partner-Status ist die höchste Lieferantenbewertung von Deere & Company.

Die Mitarbeitenden des Unternehmens nahmen die Auszeichnung im Rahmen einer feierlichen Zeremonie im September 2013 in Mannheim entgegen.

MEHR ÜBER DAS ACHIEVING EXCELLENCE-PROGRAMM

PEKO ist ein Lieferant von verschiedenen industriellen Dienstleistungen (z.B. Wartung, Instandhaltung, Kranservice und Prüfservice) für den Betrieb von John Deere in Mannheim. Lieferanten bzw. Dienstleister, die am Achieving Excellence-Programm teilnehmen, werden jährlich in mehreren wichtigen Leistungskategorien bewertet, darunter Qualität, Kostenmanagement, Lieferung, technischer Support und Wellenlänge, die ein Maß für die Reaktionsfähigkeit ist. John Deere Supply Management hat das Programm 1991 ins Leben gerufen, um ein Bewertungs- und Feedbackverfahren für Lieferanten zu schaffen, das eine kontinuierliche Verbesserung fördert.

2015

START DER PRODUKTION VON REIBLAMELLEN

PEKO übernahm im Jahr 2015 die Produktionslinie von Reiblamellen am Standort Ketsch. Die Reiblamellen wurden dort für einen Kunden hergestellt, wo Sie in Automatikgetrieben zum Einsatz kamen. Die Vorteile von einer Lamellenkupplung im Gegensatz zu einer

Trockenkupplung, liegen in der höheren Leistungs- und Energieaufnahme, da hier mit Öl gekühlt wird. Dieses Öl läuft dann durch die Rillen im Reibbelag (Papierbelag) und dient dort einer höheren Verschleißfreiheit, sowie einer besseren Abführung der Schaltwärme, was insgesamt

eine längere Lebensdauer begünstigt. Reiblamellen sind also eine kompakte und preisgünstige Alternative zur Kräfteübertragung. Bis 2016 wurden die Reiblamellen dort in 18 Schichten auf 3 Maschinen produziert, bis die Produktion ins Ausland verlegt wurde, und deshalb eingestellt werden musste. Die täglich produzierte Stückzahl von Reiblamellen belief sich dabei auf 5000 pro Maschine.

REIBLAMELLE

Die Reiblamelle besteht aus einem flachen, metallischen Stützkörper, der an seiner Ober- und Unterseite mit Reibbelägen versehen ist. Die Reibbeläge bestehen aus einer kunstharzgebundenen Reibpulvermischung (Phenolharz) und werden mit Hilfe einer Heißpresse mit dem Metallring verbunden.



NEUBAU IN LUDWIGSHAFEN RUCHHEIM

Am Herrschaftsweiher 9, 67071 Ludwigshafen

Ebenfalls im Jahr 2015 endete die zweijährige Bauphase (2013-2015) des neuen Gebäudeanbaus in Ludwigshafen Ruchheim. Zusammen mit dem Neubau umfasst das Gelände nun insgesamt circa 3000 m², wovon 915 m² Bürogebäude, 905 m² Industriehalle und 700 m² Parkplätze sind. Bis heute stellt dieser Standort den Hauptsitz der PEKO GmbH dar.





DANIEL OETZEL

Daniel Oetzel wurde am 18.01.1992 in Mannheim geboren. Von 2011 an studierte er Wirtschaftswissenschaften in Ulm, sowie Betriebswirtschaftslehre in Neu-Ulm. Der Master in Business Management wurde anschließend in Heilbronn absolviert. Bereits während seines dualen Studiums war er für die PEKO GmbH als Assistenz der Geschäftsführung tätig. Im Jahr 2019 erlangte er dann Prokura. Ein Jahr später wurde er in die Geschäftsführung berufen. Gemeinsam mit Herrn Ulrich Oetzel wird nun der Familienbetrieb in zweiter Generation geführt.

2020

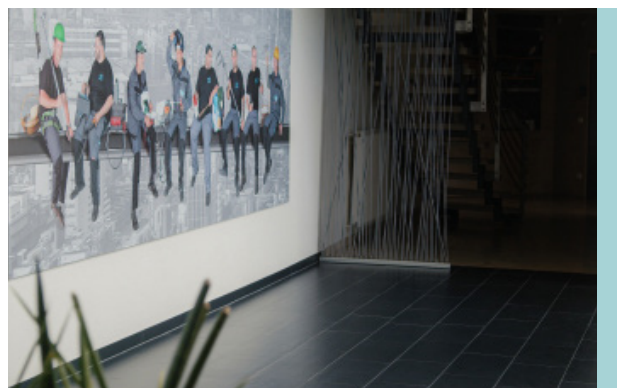
ERWEITERUNG DES GESCHÄFTSFÜHRERTEAMS DURCH DANIEL OETZEL



Mit dem neuen Anbau aus dem Jahr 2015 wurden die Standorte Germersheim, welches zuvor als Standort für die Verwaltung genutzt wurde und Ludwigshafen, der bislang nur als Standort des Industrieservice genutzt wurde, zusammengelegt und bilden nun als Einheit die neue Unternehmenszentrale.



Die Inneneinrichtung orientiert sich stilistisch am Feng Shui und führt in Kombination mit verschiedenen Metallbau-Elementen zu einem angenehmen und harmonischen Ambiente im Industrial Design.



2021

INBETRIEBNAHME EINER PHOTOVOLTAIKANLAGE MIT BATTERIESPEICHER

PEKO installierte 2021 eine große Photovoltaikanlage auf ihren Firmengebäuden, um Strom für den Eigenbedarf zu produzieren.

Zusätzlich wurde ein Batteriespeicher errichtet, der insbesondere der Deckung des nächtlichen Strombedarfs sowie den Bedarfsspitzen dient.

Ziel ist es, den Stromverbrauch möglichst nachhaltig zu decken und einen hohen Autarkiegrad zu erreichen. Außerdem sollen Großteile des zukünftig steigenden Stromverbrauchs durch Elektro- und Hybridfahrzeuge gedeckt werden.



FACTS

Durch den Betrieb unserer Photovoltaikanlage:



» werden jährlich 94617 kWh Energie produziert.



» werden jährlich ca. 22.000 € eingespart.



» werden jährlich 41.398 kg CO₂-Emissionen eingespart.



» könnten jährlich 1235 Anzahl Bäume gepflanzt werden.



» werden 197133 gefahrene Kilometer jährlich eingespart. Damit könnte man fast 5 Mal um die Welt fahren!

PROJEKTE



AB 2022 ZUKUNFTSPLÄNE

Zunächst möchte die PEKO GmbH weiter wachsen. Dahinter steht das unternehmerische Ziel, in dem bereits bestehenden Markt zu wachsen. Das soll primär durch die Erweiterung des Dienstleistungsangebots und der Rekrutierung neuer Mitarbeiter realisiert werden. Weiterhin wird so die Zusammenarbeit mit unseren Kunden intensiviert. Ein weiterer wichtiger Faktor der das Umsatz- und Unternehmenswachstum fördern soll ist die Digitalisierung. Im ersten Schritt werden Investitionen in neue Soft- und Hardware, sowie die Erweiterung von aktuellen Softwarelösungen um weitere Module getätigt. Auf lange Sicht sollen weitere digitalisierte Prozesse zur Optimierung der Geschäftstätigkeit beitragen. Nicht zuletzt soll auch das Image des Unternehmens weiter verbessert werden. Gerade in der heutigen Zeit der schnellen und einfachen digitalen Kommunikation ist es unvermeidbar, diesen Punkt stetig zu verbessern. Dafür wollen wir möglichst



viele Bedürfnisse erfüllen und vor allem beim Kunden mit Leistung und Qualität überzeugen. Außerdem sollen die CO₂-Emissionen weiter reduziert werden, indem umweltbewusstes Handeln gefördert wird und weitere Umweltaspekte in unternehmensstrategische Entscheidungen einfließen. Beispielsweise wird der Fuhrpark sukzessiv elektrifiziert und die Ladeinfrastruktur erweitert. Letztlich soll die Zahl der Arbeitsunfälle noch weiter reduziert werden und somit der Erhalt von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz für unsere Mitarbeitenden weiterhin gewährleistet werden können.